

4. April 2022

Theater, Kabarett, Lesungen und mehr

Von „Das kleine Gespenst“ in Baden bis „Alles wie verhext“ in St. Pölten

Am Mittwoch, 6. April, gastiert das Landestheater Niederösterreich mit „Das kleine Gespenst“ von Otfried Preußler in einer Inszenierung von Asli Kişlal im Stadttheater der Bühne Baden; Beginn ist um 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 6. April, liest Philipp Hochmair ab 20 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten Adalbert Stifters „Der Hagestolz“, dazu spielen die Österreichischen Salonisten Musik von Anton Bruckner. Nähere Informationen und Karten unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Im Rahmen von „Servus Frühling in Langenlois“ steht demnächst im Vierzigerhof Langenlois zwei Tage lang „Literatur im Kino“ auf dem Programm: Am Mittwoch, 6. April, liest Christoph Mauz ab 19 Uhr unter dem Motto „Christine Nöstlinger für Erwachsene“ aus dem Werk der Schriftstellerin sowie eigene Texte, anschließend wird der Film „Maikäfer flieg“ gezeigt. Donnerstag, der 7. April, bietet ab 16 Uhr „Christine Nöstlinger für Kinder“: Nach einer Lesung des Christine-Nöstlinger-Preisträgers Michael Roher aus seinen Büchern „Kali kann Kanari“, „Wer stahl dem Wal sein Abendmahl?“ und „Seemannsgarn und Kaiserschmarrn“ wird der Film „Villa Henriette“ präsentiert. Nähere Informationen und Karten unter 0664/4327973 und www.dum.at.

Die diesjährige „Ybbsiade“ in der Stadthalle von Ybbs setzt ihr Programm am Mittwoch, 6. April, mit Omar Sarsam und seiner „Sonderklasse“ fort, gefolgt von Alfred Dorfer mit „Und...“ am Donnerstag, 7. April; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Dazu gibt es am Donnerstag, 7., und Freitag, 8. April, jeweils ab 9 Uhr eine Schulvorstellung des Musicals „Robin Hood“ in einer Produktion des Theaters mit Horizont. Karten bei Ö-Ticket unter 01/96096; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Ybbs an der Donau unter 07412/52612 und www.ybbsiade.at.

Am Donnerstag, 7. April, gibt Kinderbuchautor Gerald Jatzek ab 15 Uhr in der Stadtbücherei & Mediathek Krems mit seinen „Rabaukenreimen“ eine bunte Vielfalt an Reimen, Ideen und Melodien zum Besten. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02732/801-382, e-mail buecherei@krems.gv.at und www.krems.at/buecherei.

Im Rahmen der Reihe „Literatur im Schloss“ – und als Auftakt der Textwerkstatt „Kreatives Schreiben“ – ist am Freitag, 8. April, ab 20 Uhr im Schloss Fischau eine Lesung von Franzobel aus seinem Roman „Die Eroberung Amerikas“ angekündigt. Nähere Informationen und Karten unter 0664/4418770, e-mail art@schloss-fischau.at und

NK Presseinformation

www.schloss-fischau.at.

Nach der ersten Spielserie im September letzten Jahres nimmt die „Wortwiege Kasematten“ in den Wiener Neustädter Kasematten am Freitag, 8. April, Georg Büchners Drama „Dantons Tod“ in der Regie von Jérôme Junod und Anna Maria Krassnigg wieder auf; Beginn ist um 19.30 Uhr. Folgetermine: 9., 21., 22., 27., 28. und 29. April jeweils ab 19.30 Uhr. Karten unter 02622/373-311 bzw. -933; nähere Informationen unter 0664/9215059, e-mail willkommen@wortwiege.at und www.wortwiege.at.

Am Samstag, 9. April, meinen Wir Staatskünstler ab 19.30 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten „Jetzt erst recht! Koste es, was es wolle!“. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf in der Wachau ist am Samstag, 9. April, ab 20 Uhr Lizzi Engstler mit „Lizzi & Elisabeth - Ein Soloabend für zwei“ zu Gast. Nähere Informationen und Karten unter 02732/9000-8150, e-mail infrastruktur.gmbh@muehldorf-wachau.at und www.muehldorf-wachau.at.

Am Samstag, 9. April, feiert auch ab 19.30 Uhr im Gasthaus Klapka in Gaweinstal die Komödie „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“ von Winnie Abel der Theatergruppe Gaweinstal Premiere. Folgetermine: 17. April ab 19.30 Uhr und 18. April ab 18 Uhr; nähere Informationen und Karten unter e-mail willkommen@theatergruppe-gaweinstal.at und www.theatergruppe-gaweinstal.at.

Schließlich lädt das Bibi-Blocksberg-Musical „Alles wie verhext!“ des Cocomico Theaters aus Köln am Sonntag, 10. April, ab 14 Uhr im VAZ St. Pölten zum Mitmachen ein. Nähere Informationen und Karten unter 02742/71400, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.